



Werner-von-Siemens-
Gymnasium
G R O N A U

Die gymnasiale Oberstufe

Grundlage: APO-GOSt, Fassung B



Aufbau der Oberstufe

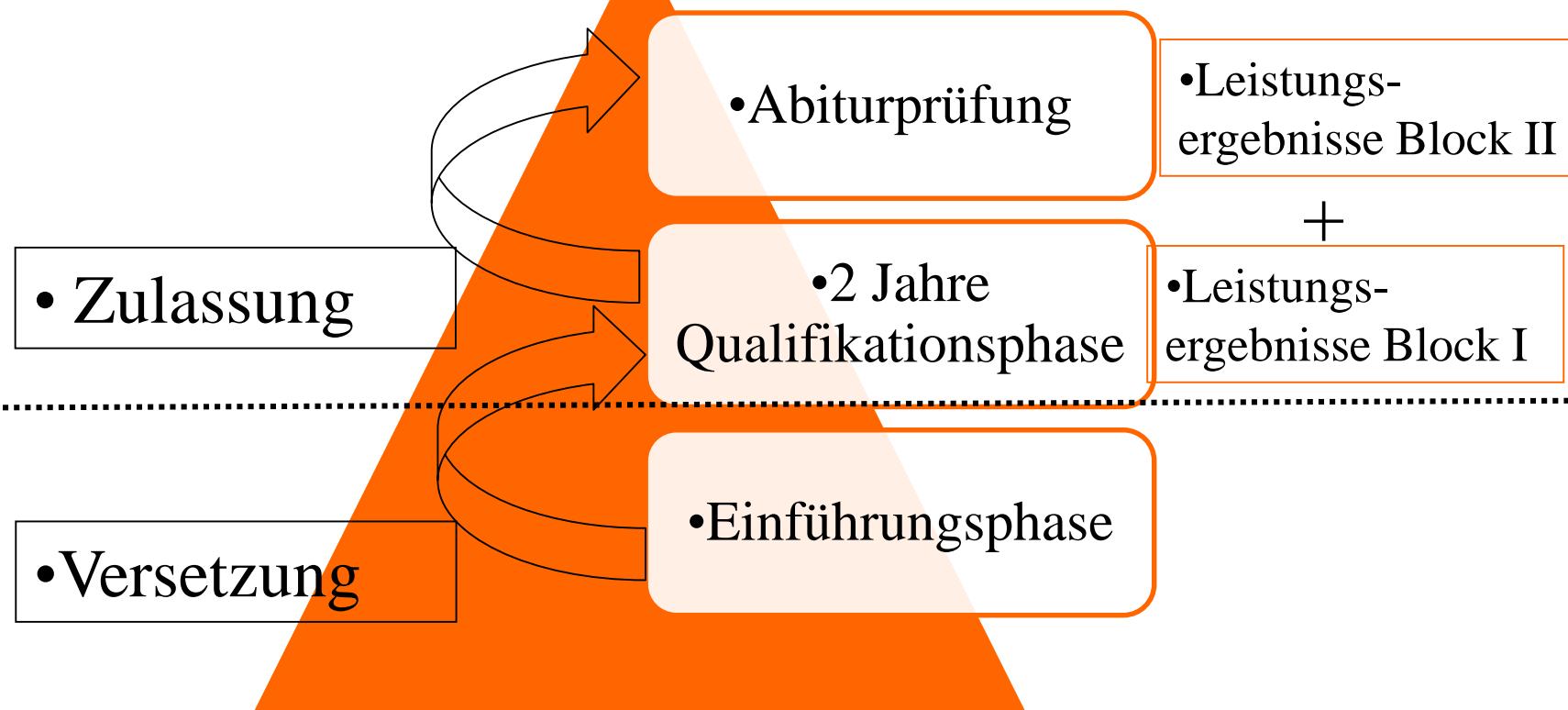
Aufhebung des Klassenverbandes
Unterricht im Kurssystem

Dauer drei Jahre:

- Einführungsphase (EF)
- Qualifikationsphase (Q1, Q2)

Höchstverweildauer: 4 Jahre

Abitur





Fächerangebot

Aufgabenfeld 1: **sprachlich-künstlerischer Bereich**

→ Deutsch, Englisch, Französisch (Fortsetzung (Neubeginn??)), Latein, Niederländisch (Fortsetzung und Neubeginn), Spanisch (Neubeginn), Kunst, Musik, Literatur

Aufgabenfeld 2: **gesellschaftswissenschaftl. Bereich**

→ Geschichte, Sozialwissenschaften, Erdkunde, Pädagogik (Erziehungswissenschaften), Philosophie

Aufgabenfeld 3: **mathematisch-naturwissenschaftl. Bereich**

→ Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik, Technik



Vertiefungsfächer

- **Zweistündige Halbjahreskurse**
- wählbar ist **ein** VT-Kurs, ein Wechsel zum Halbjahr ist aber möglich
- **Fördern und Fordern** auf allen Leistungsebenen im Kernfachbereich: D, M und E
- Keine Benotung, sondern Teilnahmenachweis auf dem Zeugnis
- Anrechnung auf Wochenstundenzahl, aber keine Anrechnung im Rahmen der Gesamtqualifikation und nicht versetzungswirksam



Ausgestaltung Wochenstundenrahmens (102 WStd)

Stundenzahl je Jahrgangsstufe: durchschnittlich **34 WStd.**

Einführungsphase

10 Kurse

→ Versetzung

+

- 11. Wahlkurs plus
Vertiefungsfach oder

- 11. + 12. Wahlkurs
Ausnahme:

bei der Wahl einer neu einsetzenden
Fremdsprache reichen 11 Kurse

Qualifikationsphase

2 Leistungskurse
8 Grundkurse

+

evtl. Vertiefungsfächer/
Projektkurs



Stundenbelastung

Wahl von 12 Fächern: **36 WStd.**

→ Abwahl eines Kurses im 2. Halbjahr möglich

Wahl von 11 Fächern + Vertiefungskurs: **35 WStd.**

→ Abwahl des V.kurses im 2. Halbjahr möglich

Wahl von 11 Fächern inkl. neu einsetzender Fremdspr. : **34 WStd.**

Wahl von 11 Fächern inkl. Fremdspr. neu + V.kurs : **36 WStd.**

→ Abwahl des V.kurses im 2. Halbjahr möglich



Stundenbelastung

12 Fächer à
3 Stunden
= 36 Stunden

Im 1. Halbjahr 12
Fächer, im 2.
Halbjahr 11 Fächer

Durchschnitt
34 Stunden

11 Fächer à
3 Stunden
plus
Vertiefungskurs

10 Fächer à
3 Stunden (oder 11)
und neue Fremdsprache
à 4 Stunden



Kooperationskurse

- Kooperationskurse finden nur an einem Standort (z.B. nur in Epe) statt
- die Kooperationskurse liegen zumeist zu Beginn oder am Ende des Schultages
- die Schülerinnen und Schüler eines Kooperationskurses wechseln ggf. für diese Stunden das Schulgebäude (Bustransfer!)
- Geplante Kooperationskurse:
 - Technik (Gesamtschule Epe)
 - Spanisch neu (Gesamtschule Gronau)
- weitere Kooperationen möglich



Fächerwahl in der EF

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Deutsch• Mathematik• Fortgesetzte Fremdsprache (Englisch)• Kunst/Musik• Gesellschaftswissenschaft (SW oder GE)• Naturwissenschaft (BI, PH oder CH)• Religion/Philosophie• Sport | <ul style="list-style-type: none">• min. 2. Naturwissenschaft (auch IF, Technik) oder 2. Fremdsprache• weitere Fächer zur individuellen Schwerpunktsetzung<ul style="list-style-type: none">→ 12 Fächer oder→ 11 Fächer plus Vertiefungsfach oder→ 11 Fächer inkl. neu einsetzender Fremdsprache |
|--|--|

Versetzungegrundlage: 10 Fächer

Wahlbeispiel

Schwerpunkt Sprache

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch
- Kunst
- Sozialwissenschaften
- Biologie
- Religion
- Sport



- Niederländisch fortgeführt
 - Spanisch Neu
 - Vertiefungskurs Englisch
 - und z.B. Erdkunde
- Nachteil: keine Ausweichmöglichkeit in den Naturwissenschaften

Wahlbeispiel

Schwerpunkt Naturwissenschaft

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch
- Kunst
- Sozialwissenschaften
- Biologie
- Religion
- Sport



- Physik
- Informatik
- Technik

Vertiefungskurs
Mathematik

Nachteil: keine Ausweich-
möglichkeit in den
Sprachen oder den Gesell-
schaftswissenschaften

Wahlbeispiel

Schwerpunkt **Gesellschaftswissenschaften**

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch
- Kunst
- **Sozialwissenschaften**
- Biologie
- Religion
- Sport



Niederländisch neu
oder Physik

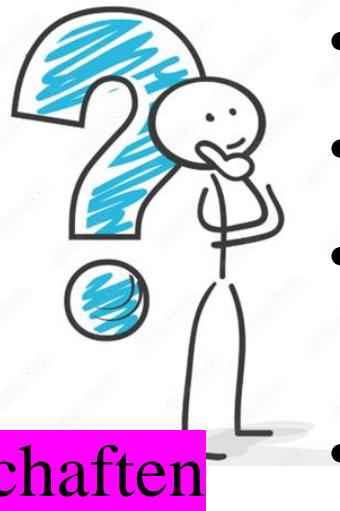
Erdkunde
Geschichte

Nachteil: wenig
Ausweichmöglichkeit in
den Sprachen oder den
Naturwissenschaften

Wahlbeispiel

Schwerpunkt **offen**

- Deutsch
- Mathematik
- **Englisch**
- Kunst
- **Sozialwissenschaften**
- **Biologie**
- Religion
- Sport



- **2. Fremdsprache**
- **2. Naturwissenschaft**
- **2. Gesellschafts-
wissenschaft**
- Vertiefungskurs oder
3. Schwerpunktfach

Vorteil: keine endgültige
Schwerpunktsetzung

Profilbildung

Vorteil der gymnasialen Oberstufe am Gymnasium gegenüber anderen Schulformen:

- keine Profilbildung im Bildungsgang vorgegeben,
 - sondern **individuelle Profilsetzung durch den Schüler** bis zum Abitur
- **fremdsprachliches Profil** mit z.B. Leistungskursen in Englisch und Niederländisch
- **mathematisch-naturwissenschaftliches Profil** z.B. mit Leistungskursen in Mathe und Bio, Grundkurs Technik
- **“gesellschaftswissenschaftliches“ Profil** z.B. mit Leistungskursen in Deutsch und Pädagogik



Schriftlichkeit der Fächer

Folgende Fächer **müssen** schriftlich belegt werden:

- Deutsch
- **alle** Fremdsprachen
- Mathematik
- **eine** Gesellschaftswissenschaft
- **eine** Naturwissenschaft

*Wechsel zum
Halbjahr möglich!*

Es wird empfohlen, bisher nicht als „schriftliche Fächer“ erlebte oder völlig neu einsetzende Fächer als Klausurfächer auszuprobieren.



Fächerwahl LUPO

Startseite Unsere Schule Ansprechpartner Konzepte & Lehrpläne Angebote Schüler & Eltern Service & Termine Q

Oberstufe

VERÖFFENTLICHT IN KONZEPTE & LEHRPLÄNE

Allgemeine Informationen

Ansprechpartner

Weitere Informationen

- Kurswahl(tests) mit LuPO [Kurswahl in der Oberstufe](#)
- Facharbeiten in der Q1 [Facharbeiten](#)
- Unterrichtsvorausnisse - [Entschuldigungen, Beurlaubungen](#) [Unterrichtsvorausnisse](#)
- Stundenpläne
Die Stundenpläne der Jahrgänge EF, Q1 und Q2 sind im Glaskasten eingesehen werden ([Stunden- und Vertretungsplan](#)).

WvSG-Aktuell

Lesung in der Stadtbücherei Gronau

Internationale Woche gegen Rassismus

Schülerinnen und Schüler lesen am Freitag, den 23.03.2018, um 14.00 Uhr in der Stadtbücherei Gronau Auszüge aus Kinder- und Jugendliteratur zum Thema Rassismus.



Werner Siemens, Klasse: - - -, Prüfungsordnung: APO-GOSt(B)10/G8

Fächerwahl LUPO

Fach	Kürzel	Spr.- Folge	ab Jg.	Einführungsphase				Qualifikationsphase				Abitur- fach
				EF. 1 (M,S)	EF. 2 (M,S)	Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)			
Deutsch	D			S								U
Englisch ab Kl. 5	E5	1	5	S								U
Französisch ab Kl. 6	F6	2	6	S								U
Französisch ab Kl. 8	F8											U
Französisch ab EF	F0											U
Lateinisch ab Kl. 6	L6											U
Lateinisch ab Kl. 8	L8											U
Niederländisch ab Kl. 8	N8											U
Niederländisch ab EF	N0											U
Spanisch ab EF	S0											U
Kunsterziehung	KU			M								U
Musik	MU											U
Literatur	LI											U
Geschichte	GE											U
Sozialwissenschaften	SW			S								U
Erdkunde	EK			S								U
Erziehungswissenschaften	PA											U
Philosophie	PL											U
Religionslehre ev	ER											U
Religionslehre rk	KR			M								U
Mathematik	M			S								U
Biologie	BI			S								U
Chemie	CH											U
Physik	PH			M								U
Informatik	IF			M								U
Technik	TC											U
Sport	SP			M								U
Vertiefungsfach Deutsch	VX D											U
Vertiefungsfach Englisch	VX E											U
Vertiefungsfach Mathematik	VX M											U
Projektkurs	PX											U

Kurse: 12 0 0 0 0 0 0 0
Wochenstd.: 36 0 0 0 0 0 0 18
Durchschnitt: E-Phase: 18 Q-Phase: 0

EF.1 Hochschreiben Löschen
EF.1 bis Q2.2 EF.1 bis Q2.2



Fächerwahl LUPO

Werner Siemens, Klasse: - - -, Prüfungsordnung: APO-GOSt(B)10/G8

i	Fach	Fach	Kürzel	Fremdspr. Spr.- Folge ab Jg.	EF. 1 (M,S)	EF. 2 (M,S)	Qualifikationsphase				Abitur- fach
							Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)	
	Deutsch	D			S	S	S	S	S	S	3
	Englisch ab Kl. 5	E5	1 5	S	S	LK	LK	LK	LK		2
	Französisch ab Kl. 6	F6	2 6	S	S						
	Französisch ab Kl. 8	F8									
	Französisch ab EF	F0									
	Lateinisch ab Kl. 6	L6									
	Lateinisch ab Kl. 8	L8									
	Niederländisch ab Kl. 8	N8									
	Niederländisch ab EF	N0									
	Spanisch ab EF	S0									
	Kunsterziehung	KU			M	M					
	Musik	MU									
	Literatur	LI					M	M			
	Geschichte	GE							ZK	ZK	
	Sozialwissenschaften	SW			S	S	S	S	S	M	
	Erdkunde	EK			S	S	S	S	S	M	4
	Erziehungswissenschaften	PA									
	Philosophie	PL									
	Religionslehre ev	ER									
	Religionslehre rk	KR			M	M	M	M	M	M	
	Mathematik	M			S	S	S	S	S	M	
	Biologie	BI			S	S	LK	LK	LK	LK	1
	Chemie	CH			M						
	Physik	PH									
	Informatik	IF			M	M	M	M	M	M	
	Technik	TC									
	Sport	SP			M	M	M	M	M	M	
	Vertiefungsfach Deutsch	VX D									
	Vertiefungsfach Englisch	VX E									
	Vertiefungsfach Mathematik	VX M									
	Projektkurs	PX									

A A⁺

Nur belegte Fächer zeigen

Kurse

12

11

10

10

10

10

40

?

102,5

?

Wochenstd.

36

33

34

34

34

34

Durchschnitt

E-Phase: 34,5

Q-Phase: 34



Versetzung in die Qualifikationsphase

(Zentrale Klausuren in Deutsch und
Mathematik am Ende der Einführungsphase)



Alternative nach Klasse 10 oder der EF: Wechsel ins Berufsleben / zur Berufsbildenden Schule



Anmeldung über www.schulbewerbung.de

https://schulbewerbung.de/app/startseite

schulbewerbung.de

Barrierefreiheit

Schulbewerbung ohne Papierkram - Mit unserer Hilfe zur Wunschschule

Neues Konto

Ich habe schon ein Konto

BILDUNGSANGEBOT IN DER NÄHE

schulbewerbung.de ist das Portal, um sich neu an einer Schule zu bewerben oder die Schule zu wechseln.

Unsicher, welche Möglichkeiten es gibt?
Wir helfen hier gerne weiter!

Zeigt mir mehr!

WEITERLEITUNG ZU ANDEREN BEREICHSSEITEN VON SCHULBEWERBUNG.DE

Registrierung bei
bund.ID notwendig



Latinum

- **Latein ab Klasse 7:**

Fortführung bis zum Ende von EF
(„kleines Latinum“ bereits am Ende der 10)

Voraussetzung: Endnote im Abschlussjahr
jeweils mindestens ausreichend (5 Punkte)



Abschlüsse am WvSG

- **Mittlerer Schulabschluss** am Ende Klasse 10
- **Schulischer Teil der Fachhochschulreife**
(frühestens am Ende der Q1) +
Berufsausbildung oder
einjähriges Praktikum
- **Allgemeine Hochschulreife** (Abitur)



Keine feste Bindung an ein Studienfach durch die Schule!



Wahlmöglichkeiten und Pflichtfächer in der Qualifikationsphase

- Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (8 LK plus mind. 30 GK)
- Minimum: 34 WStd. pro Schuljahr
 - LK-Bereich: 2 Kurse pro Schuljahr
 - GK-Bereich: i.d.R. 8 Kurse pro Schuljahr
(Vertiefungskurs nicht anrechenbar)



Wahlmöglichkeiten und Pflichtfächer in der Qualifikationsphase

Als GK oder LK verpflichtend:

- **Durchgehend bis zum Abitur:**
Deutsch, Mathematik, eine Fremdsprache, eine Gesellschaftswissenschaft, eine Naturwissenschaft, Sport, im Schwerpunkt: zweite Fremdsprache **oder** zweite Naturwissenschaft
- **mind. bis Ende Q1:**
Kunst/Musik/Literatur;
Religion (ersatzweise Philosophie)
- **Geschichte und Sozialwissenschaften:**
jeweils mind. 2 Kurse
als regulärer Kurs oder als Zusatzkurs in Q2



Wahlmöglichkeiten und Pflichtfächer in der Qualifikationsphase

Bedingung für die LK-Wahl:

1. LK: D / FS / M / NW
2. LK: beliebig

Mögliche Fächer am WvSG/in Kooperation:

D,E,F?,NL GE,SW,PA,EK M,BIO,PH?,CH?

Veränderungen der gymnasialen Oberstufe:

- **Voraussichtlich Projektkurs** im letzten Schuljahr vor dem Abitur, z.B. Thema "Europa vor Ort" mit Bezug zu Niederländisch oder Sozialwissenschaften
- oder Thema "Wir-Gefühl in der Pop-Kultur" mit Bezug zu Deutsch und Geschichte
- Ziel: **Präsentationen** erstellen
- ab **Abi 2030** neues Prüfungsfach



Abiturprüfung

- 4 Prüfungsfächer:
2 LK plus 2 GK
- dabei Abdeckung aller drei Aufgabenfelder
- 2 der 4 Prüfungsfächer müssen D, M oder eine FS sein
- die Prüfungsleistung wird 5-fach gewertet



Abiturprüfung

Folgende Abiturfachkombinationen sind ausgeschlossen:

- Zwei Naturwissenschaften
- Naturwissenschaft + Kunst/Musik

Folgende Kombinationen bedingen Mathematik als Abiturfach:

- die Wahl von Kunst/Musik,
zwei Fremdsprachen oder
zwei Gesellschaftswissenschaften



Abiturnote

Errechnung der Abiturdurchschnittsnote aus der Punktzahl der Gesamtqualifikation:

- maximal **900 Punkte** sind erreichbar
- hiervon max. **600 Punkte** im Block 1
(Leistungsnoten der LKs und GKs in der Q1 und Q2)
- hiervon max. **300 Punkte** im Block 2 (Noten der 4 Abiturprüfungen)